

## Kleine Anfrage

des Abgeordneten Werner Kuhn (FDP)

und

## Antwort

des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft, Jugend und Kultur

### Entwicklung der Drittmittel an rheinland-pfälzischen Hochschulen

Die **Kleine Anfrage 936** vom 22. August 2007 hat folgenden Wortlaut:

Ich frage die Landesregierung:

Wie hat sich die Summe der Drittmittel, die von rheinland-pfälzischen Hochschulen und den ihnen angehörenden Einrichtungen eingeworben wurden, in den vergangenen zehn Jahren entwickelt (bitte pro Jahr in absoluten Zahlen angeben)?

Das **Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Jugend und Kultur** hat die Kleine Anfrage namens der Landesregierung mit Schreiben vom 7. September 2007 wie folgt beantwortet:

Im Rahmen des jährlichen Berichts der Landesregierung zur Forschungsförderung in Rheinland-Pfalz werden die Drittmittel für Forschung und Entwicklung sowie zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses erhoben und veröffentlicht (z. B. 2004 und 2005: Landtagsdrucksachen 14/4619 und 15/138). Dort können auch detaillierte Angaben zu einzelnen Hochschulen oder Drittmittelgebern entnommen werden.

Die Summe der Drittmitteleinnahmen der rheinland-pfälzischen Hochschulen hat sich in den vergangenen zehn Jahren folgendermaßen entwickelt:

<b>Jahr</b>	<b>Drittmiteleinnahmen (auf ganze Euro gerundet)</b>
1997	86 381 112
1998	86 859 400
1999	95 044 282
2000	103 347 292
2001	104 889 747
2002	118 495 941
2003	116 176 725
2004	122 217 752
2005	123 076 586
2006	128 253 092

Doris Ahnen  
Staatsministerin

